

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 27. Februar 1986, 7.45 Uhr:

Die heute einsetzende Südströmung führt laut Wetterdienst auch zu einer Frostabschwächung in der Höhe. Es bleibt niederschlagsfrei.

Auf Tirols Bergstraßen stellen vereinzelt oberflächliche Schneerutsche aus stark besonnten Steilhängen eine örtlich geringe Gefahr dar.

In den Tourengebieten herrschen unverändert allgemein sehr gute Bedingungen. Nur Windverfrachtungen in kammnahen Steilhängen stellen eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr dar, der bei entsprechender Routenwahl leicht ausgewichen werden kann.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr.

Mag. Raimund MAYR